

säureäther verlaufen. Hiernach scheinen die Gruppen  $\text{CONH}_2$  und  $\text{COSC}_2\text{H}_5$  gleich leicht aus der Verbindung auszutreten, weshalb sie in derselben wahrscheinlich eine analoge Stellung einnehmen. Demnach dürfte wohl die Formel  $\text{NH} \begin{matrix} \text{CONH}_2 \\ \text{COSC}_2\text{H}_5 \end{matrix}$  die geeignetste sein, um die Constitution des besprochenen Körpers auszudrücken.

## Ueber Nitrocarbol;

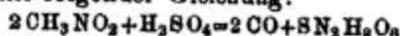
von

R. Preibisch.

(Vorläufige Mittheilung.)

Herr Victor Meyer hat in der eben erschienenen Nummer (15) der Berichte der Berliner chemischen Gesellschaft S. 1169, über das Verhalten des von ihm entdeckten Nitroäthans gegen Schwefelsäure Mittheilungen gemacht. Das veranlasst mich meinerseits schon jetzt zu berichten, dass ich während des letzten Sommers im Laboratorium des Herrn Professor Kolbe mit dem homologen Nitrocarbol eine Reihe von Versuchen angestellt habe, deren Ergebnisse ich in Kurzem ausführlich in diesem Journal veröffentlichen werde.

Als ein bemerkenswerthes Resultat erachte ich die Beobachtung über die Veränderung, welche das Nitrocarbol durch Schwefelsäure erfährt. Der Process verläuft sehr glatt im Sinne folgender Gleichung:



d. h. zwei Moleküle Nitrocarbol vereinigen sich mit einem Molekül Schwefelsäurehydrat, unter Ausgabe allen Kohlenstoffs als Kohlenoxyd, zu der Verbindung:  $\text{SN}_2\text{H}_2\text{O}_6$ , welche nicht nur die Zusammensetzung des schwefelsauren

Hydroxylammons:  $(\text{SO}_2) \begin{matrix} \text{O}(\text{H}_2\text{HO})\text{N} \\ \text{O}(\text{H}_2\text{HO})\text{N} \end{matrix}$  hat, sondern auch in allen Eigenschaften damit übereinstimmt.